

Politisches Berlin zittert: Union und Grüne entdecken überraschende Gemeinsamkeit!

Nach dem Verlust der Vertrauensfrage durch Olaf Scholz diskutiert Berlin über mögliche Koalitionen und die Ukraine-Politik.



Im politischen Berlin herrscht nach dem Vertrauensverlust von Olaf Scholz bereits reges Diskussion über mögliche Koalitionen und die bevorstehenden Bundestagswahlen, die am 23. Februar 2024 stattfinden. Aktuelle Umfragen zeigen die Union, angeführt von Friedrich Merz, deutlich in der Favoritenrolle mit Zustimmungswerten zwischen 30 und 34 Prozent. Im Vergleich dazu liegen die SPD zwischen 15 und 17 Prozent und die Grünen bei 11,5 bis 14 Prozent, was auf einen scharfen Konkurrenzkampf im Vorfeld der Wahlen hinweist, wie **berlin-live.de** berichtet.

Annäherung zwischen Union und Grünen

Interessanterweise zeigen sowohl Merz als auch die Grünen, konkret durch deren Chefin Franziska Brantner, Anzeichen einer Annäherung, besonders in Fragen der Außenpolitik. Merz lobte die Gemeinsamkeiten zwischen der Union und den Grünen in Bezug auf die Ukraine-Krise, während Brantner die Differenzen zur Politik von Scholz deutlich machte, betont die Unterstützung für die Ukraine in allen Belangen. Diese Entwicklung könnte wegweisend für mögliche Koalitionsgespräche nach der Wahl sein. Die wesentlichen Themen bleiben jedoch der Umgang mit Russland und die Position der Grünen gegenüber Kreml-Chef Putin, wie **fr.de** anmerkt.

Das Spannungsfeld bleibt allerdings hoch. Teile der Union, wie CDU-Außenpolitiker Roderich Kiesewetter, warnen vor einer Zusammenarbeit mit den Grünen, da diese eine schärfere Haltung gegenüber Putin einnehmen. Merz selbst stellt klar, dass die zukünftige Koitionsfähigkeit stark von den bevorstehenden Wahlentscheidungen abhängt, während die innerparteiliche Debatte um eine mögliche Annäherung an die Grünen weiterhin hitzig diskutiert wird. Schließlich scheinen auch die Umfragewerte der Grünen nach dem Scheitern der Ampel-Koalition einen leichten Aufwind zu erfahren, was die strategische Situation vor der Wahl noch komplizierter macht.

Details

Quellen

- www.berlin-live.de
- www.fr.de

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de